



WER SIND WIR?

Wir, das sind Eltern krebskranker Kinder, Ärzte und Pflegepersonal der onkologischen Kinderklinik Mannheim, die sich 1979 zu einem gemeinnützigen Verein zusammengeschlossen haben, um gemeinsam etwas gegen den Krebs bei Kindern zu unternehmen. Wir sind insbesondere darum bemüht, die Situation der betroffenen Kinder zu verbessern und versuchen, den Eltern krebskranker Kinder hilfreich zur Seite zu stehen.

Über die letzten vier Jahrzehnte konnten wir die Forschung auf dem Gebiet der kindlichen Krebserkrankung unterstützen und verschiedene Projekte ins Leben rufen, um den Kindern den belastenden Klinikaufenthalt erträglicher zu machen.

Unter anderem finanzieren wir einen Klinikclown, Kunst- und Musiktherapie und eine heiß geliebte Wunschfee, die Kinderaugen auch in schweren Zeiten strahlen lassen. Für die Eltern unterhalten wir ein Elternhaus in Kliniknähe, in dem sie während des Klinikaufenthaltes wohnen und ihren Kindern täglich nah sein können.

WIE SIE UNS UNTERSTÜTZEN

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass die Krankheitsursachen erforscht werden können und sich die Behandlung krebskranker Kinder verbessert.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Wir senden Ihnen gerne eine Zuwendungsbestätigung zu.



Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER

Ortsverband Mannheim e.V.
Gemeinnütziger Verein

Jakob-Trumpfheller-Str. 14
68167 Mannheim
Telefon 0621 338 21 33
info@krebssranke-kinder.de



Spendenkonten:

Sparkasse Rhein Neckar Nord
IBAN: DE93 6705 0505 0038 0038 01

VR Bank Rhein-Neckar eG
IBAN: DE44 6709 0000 0085 4567 84

Kunst-, Musik- & Physiotherapie

Ein Angebot der
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
Ortsverband Mannheim e.V.

auf der kideronkologischen Station
am Universitätsklinikum Mannheim



Ressourcen stärkende Angebote für krebskranke Kinder

Die psychologisch-psychotherapeutische und sozialpädagogisch-sozialarbeiterische Betreuung von erkrankten Kindern und ihren Familien muss ein unbedingter Bestandteil in der Behandlung von krebskranken Kindern sein. Unser Verein hat dieses Ziel seit seiner Gründung verfolgt und unterstützt diesen Bereich seither maßgeblich.

Seit vielen Jahren ermöglichen wir den regelmäßigen, wöchentlich stattfindenden Einsatz von Therapieeinheiten in den Fachrichtungen Kunst-, Musik- und Physiotherapie auf der kideronkologischen Station.



Neues Trainingsmaterial für die physiotherapeutische Arbeit macht sichtlich Spaß



Das Plastizieren mit Ton bietet für Metin (12)* und seinen Bruder, der gerade zu Besuch ist, die Möglichkeit, selbst schöpferisch tätig zu werden und etwas ganz Individuelles zu gestalten.

Warum ist diese Unterstützung so wichtig?

In lebensbedrohlichen Situationen ist es sehr schwer, unterstützende und heilungsfördernde Kräfte selbst zu aktivieren. Das gilt besonders für krebskranke Kinder und ihre Familien. Daher sind sie auf Therapeut*innen angewiesen, die sie dabei unterstützen, Lebensenergie und Souveränität wiederzuerlangen.

Diese zusätzlichen Therapieangebote ermöglichen es den betroffenen Kindern, ihre Ängste abzubauen und innere Spannungen zu lösen. Mit den kreativen und körperlichen Aktivitäten können eigene Stärken erfahren werden und neuer Mut und Hoffnung geschöpft werden. Selbstheilungskräfte werden mobilisiert und gestärkt.

Die in das psychosoziale Team der Station integrierten Therapeut*innen nehmen Anteil am Kind und seiner speziellen Situation und gestalten die einzelnen Angebote individuell. Dabei orientieren sie sich an den jeweiligen Bedürfnissen und dem aktuellen Krankheitszustand des Kindes oder Jugendlichen.

Individuelle und persönliche Angebote unterstützen den Heilungsprozess.

Durch die Auseinandersetzung mit Farben und Formen oder durch aktives Musizieren können positive Entwicklungen gestärkt werden und Emotionen aufgegriffen und verarbeitet werden.

Bewegungsangebote direkt am Krankenbett helfen, Kreislauf und Muskeln zu aktivieren und die zehrende Krankenhausbehandlung besser durchzustehen. Das Vertrauen in den eigenen Körper wird ermutigt.

Die persönliche Zuwendung und Empathie der Therapeut*innen sind hierbei entscheidend, um die Botschaft des jungen Patienten wahrzunehmen und unterstützend auszugleichen. Unser Verein, die Aktion für krebskranke Kinder Mannheim, engagiert sich dafür, dieses Angebot langfristig zu ermöglichen und auszubauen.



Der sechsjährige Ben* entdeckt in der Musiktherapie zusammen mit seinen Kuschtieren die Welt der Klänge. *Name geändert